

MAURMER Post

Die Zeitung der Gemeinde Maur. Erscheint wöchentlich. Ausgabe 39/Freitag, 1. Oktober 1999



Musik und Meditation zu Ehren der 400jährigen Kanzel

Das Kanzelfest fand grossen Anklang bei der Maurmer Bevölkerung

vp. Mit stimmungsvoller Musik und sinnlichen Worten wurde am 26. September in der Kirche Maur die 400 Jahre alte Kanzel gewürdigt. Wer bis zum Schluss ausharrte, erfuhr noch interessante Einzelheiten aus der Kirchengeschichte jener Zeit.

400-Jahr-Jubiläen gehören gebührend gefeiert, so dachte wohl die Reformierte Kirchenpflege. Bei Kirchen ist das Baujahr meistens bekannt, doch bei einer Kanzel? Maur ist eine löbliche Ausnahme, im Stifterwappen ist das Entstehungsjahr 1599 festgehalten.

Historischer Rückblick

Der Bau der heutigen Kirche begann 1507 mit der Errichtung des Kirchturms, wie alt Kurator Werner Suter ausführte. Anschliessend wurden der Chor und das Kirchenschiff erstellt, 1512 waren die Bauarbeiten beendet. 1537 wurde der Kirchturm mit einem Uhrwerk versehen, das nur einen Zeiger für die Stundenangabe besass. Das genügte den Maurmer bis 1920, erst dann wurde eine Turmuhr mit zwei Zeigern angebracht. Werner Suter erzählte auch andere amüsante Anekdoten aus der Entstehungszeit und der damaligen Pfarrherren.

1571 erhielt die Kirche eine neue Kanzel. Von dieser stammt wahrscheinlich die schöne Säule, auf die der Maurmer Schreiner Rudolf Trüb 1599 die bis heute erhaltene Kanzel stellte.

Zeitgenössische Musikwerke

Der Instrumentalkreis, verstärkt durch Oboe und Trompete, leitete mit feierlichen Klängen das Konzert ein. Der klar gegliederte, mit dramatisch-expressiven Akzenten versehene Klangstil des estländischen Komponisten Arvo Pärt kam beim Publikum gut an.

Etwas ratlos nahmen die Zuhörer die Komposition «The Lamb» zur Kenntnis. Der Brite John Tavener fühlt sich der Avantgarde verpflichtet, doch sind seine Tonschöpfungen stets aufführbar. Das schwierige, vom Unisono über schmerzhaft Dissonanzen bis zum vierstimmigen Satz führende A-cappella-Werk wurde vom Singkreis exzellent und mit sauberer Intonation vorge-

tragen. Ein Applaus für diese Leistung wäre angebracht gewesen.

Worte der Besinnung

Das lateinische Gloria ist ein einziger Lobgesang auf Gott, den König des Himmels. Es lag also nahe, dieses Lob auch in Worte zu fassen. Das musikalische Gloria litt jedoch unter den zu häufigen Unterbrechungen.

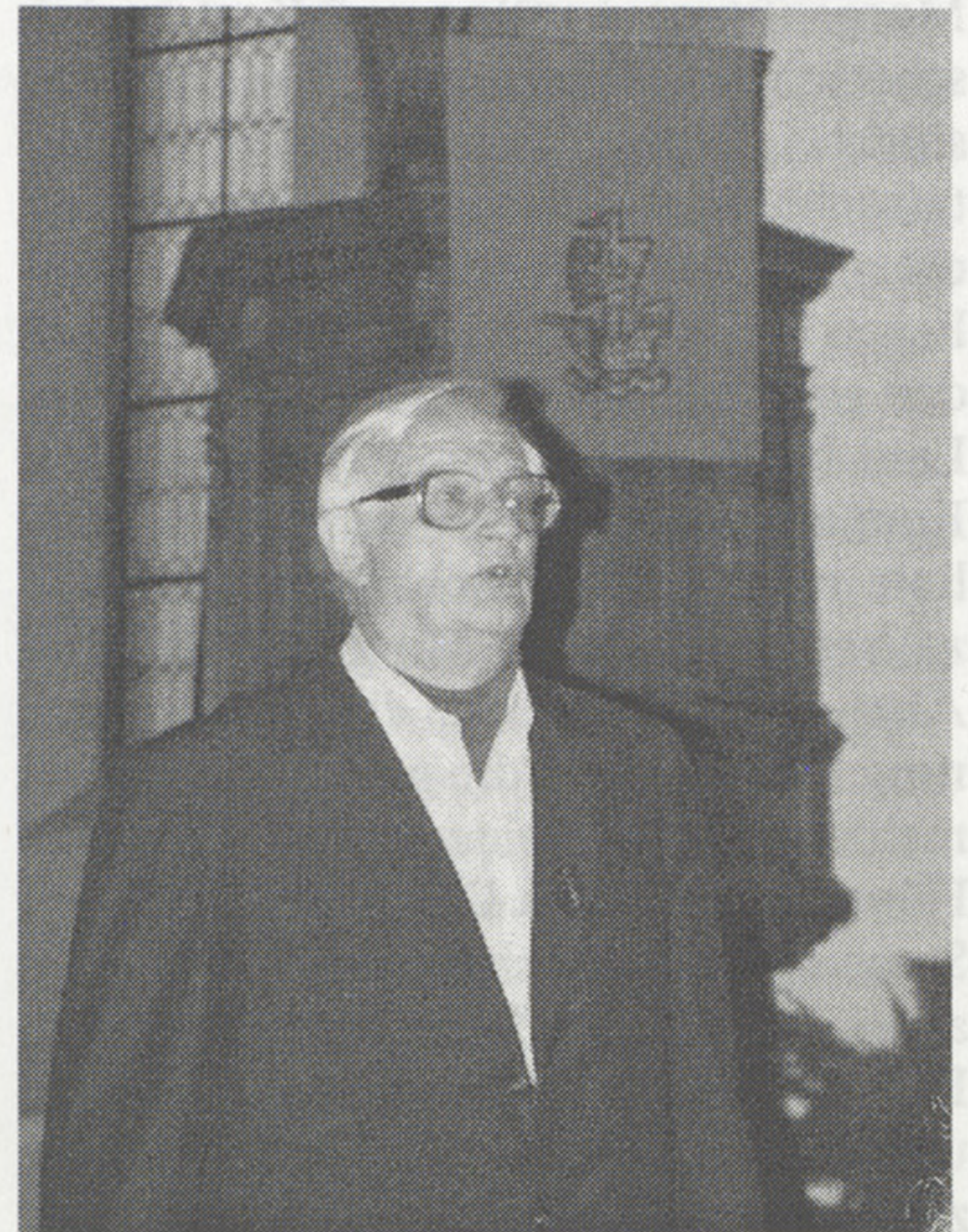
Pfarrerinnen Jacqueline Sonogo Mettner und Pfarrer Kurt Gautschi interpretierten abwechselnd Bibelworte, die hervorragend auf die Gesangstexte abgestimmt waren. Besonders eindrücklich war der Gedanke: Gott hat sein Wort in den Herzen der Menschen versteckt, weil sie es dort am wenigsten suchen werden. Doch wenn Gott dich anspricht, erinnert er dich an das Wort, das längst in deinem Herzen liegt.

Gloria von Antonio Vivaldi

Wer Vivaldi nur nach dem zurzeit am meisten gespielten Werk «Die vier Jahreszeiten» beurteilt, musste seine Vorstellung revidieren. Die vielfältigen Themen, die getragenen Chorsätze, die klassischen Fugen, die unerwarteten Modulationen machen das «Gloria» zu einem herausragenden Stück in der Musikgeschichte.

David Haladjian dirigierte sehr differenziert, Chor und Orchester folgten aufmerksam jeder Geste. Der neue Leiter des Singkreises hat trotz seiner kurzen Amtszeit eine hervorragende Einstudierung der Werke präsentiert und mit seinem präzisen, subtilen Dirigat das Publikum völlig überzeugt.

Erstaunlicherweise hat Antonio Vivaldi die Solostellen im «Gloria» nur für Frauenstimmen komponiert. Zur Föhrlerin Cristina Santarelli Lüssi, Sopran, gesellte sich die Mezzosopranistin Verena Hasselmann aus Benglen. Die beiden Stimmen ergänzten sich bestens in Klangfarbe, Stimmführung und Gestaltung. Schon das erste Duett wurde zum musikalischen Genuss, den die Sängerinnen mit ihren Arien noch zu steigern wussten. Schwerelos schwebte Cristina Santarellis klarer Sopran über dem Oboensolo, dezidiert setzte Verena Hasselmann ihre sympathische Stimme ein.



Werner Suter erinnerte an die Entstehungszeit der Maurmer Kanzel.

(Foto: Thomas Lüem)

Eine überwältigende Besucherzahl hatte sich in der Kirche eingefunden. Sie belohnte die hervorragende Leistung des gesamten Ensembles unter der Leitung von David Haladjian mit grossem, verdientem Applaus.

INHALT

2/3 Infos

5 Märtege/Leser schreiben

6 Samariterverein im Einsatz

7 Amtlich/Was läuft anderswo

9 Sportler zur Sportanlage Looren

11 Reformierte Kirchgemeinde

**12 Persönlich/Veranstaltungen/
Ärztlicher Notfall**

INFOS

Bus 749: Ebmatigen-Scheuren

Bilanz nach 1 Jahr Betriebsdauer

Vor 13 Monaten erfolgte der Startschuss für den neuen Kleinbus. Bereits nach vier Monaten wurde eine Fahrplan-Optimierung verwirklicht. Die Morgenkurse wurden auf Kosten des schwächsten Kurses um 11.04 Uhr verstärkt. Diese Anpassung brachte tatsächlich Mehrfrequenzen. Trotz einer starken prozentualen Steigerung liegen die absoluten Zahlen noch unter den gewünschten Frequenzen.

Laut VBZ gelten 3 bis 4 Fahrgäste pro Kurs als minimale Grösse, um die Buslinie nach der Versuchsphase definitiv zu betreiben. Zwei Morgen- und drei Abendkurse erfüllen diese Anforderung bereits. Über die ganze Woche gerechnet gibt es leider nur knapp 1,5 Fahrgäste pro Kurs. Die Frequenzen am Samstag haben sich von 0,6 Personen auf 1 Person pro Kurs gesteigert. Die Entwicklung ist gut, das Ergebnis noch ungenügend. Mögliche Anpassungen zur Optimierung der verschiedenen Kurse werden im Rahmen der kostenmässigen Möglichkeiten weiter studiert.

Geben Sie dem Kleinbus eine Chance! Benützen Sie ihn öfter. Gehen Sie mit dem Bus einkaufen, oder fahren Sie mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit. Ich hoffe, in einem halben Jahr eine Vorlage über die definitive Weiterführung des Busses 749 an der Gemeindeversammlung präsentieren zu können.

*Gemeinderat Karl Bertschinger
Delegierter für den öffentlichen Verkehr*

Es wird «live» gearbeitet und geschwitzt

Wieder Moschtete

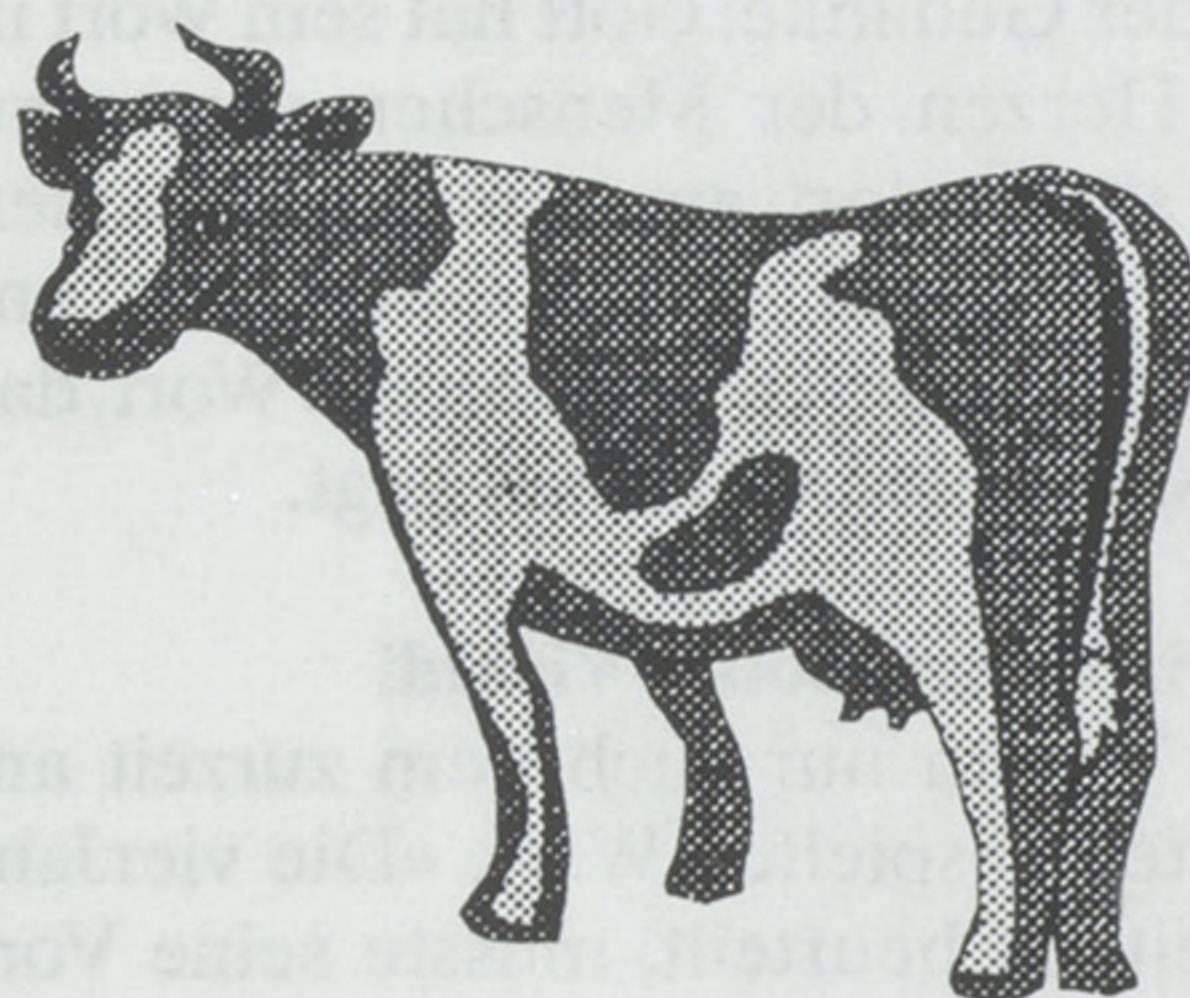
beim Wettsteinhaus Forch

go. Nach einjähriger Pause findet am 23. Oktober von 11 bis 16 Uhr die schon fast zur Tradition gewordene Moschtete wieder statt. Auf Initiative der «Gesellschaft zum Wettsteinhaus» werden echte Maurmer Äpfel «live» vermoschtet. Wer Lust hat, kann sich sogar Most frisch ab Presse mit nach Hause nehmen, müsste die dafür notwendigen Flaschen oder anderen Gebinde jedoch selber mitbringen. Für alle technischen Belange ist Herbert Trudel zuständig, handfest unterstützt durch Christian

Bachofen, den Obstlieferanten, Arno Neuweiler, Peter Jakoubek und Pasquale Vacchio.

Gleichzeitig organisiert Marlis Bruppacher vor dem Wettsteinhaus eine kleine Festwirtschaft. Auch hier geht es typisch schweizerisch zu und her. Nach der Rückkehr aus den Herbstferien können Sie direkt hier einkehren und zum Zmittag Raclette oder Würste, zum Trinken an Stelle von Coca-Cola und Orangensaft einheimischen Most, Mineralwasser, Wein und Bier geniessen und dazu mit Freunden, mit alten und neuen Bekannten plaudern. Zum Kaffee lockt als gluschtige Eigenkreation ein Mostkuchen.

Einladung zur Viehschau 1999 am Samstag, 2. Oktober, beim Schützen- haus Maur



Statten Sie diesem traditionellen Anlass einen Besuch ab, denn er bietet für Gross und Klein, Jung und Alt etwas: Verfolgen Sie die interessante Arbeit der Experten von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr, lassen Sie sich den ganzen Tag hindurch von Festwirt Rainer Graf kulinarisch verwöhnen und verpassen Sie um 13.30 Uhr auf keinen Fall die Wahl der Miss Maur 1999; es warten verlockende Preise auf Sie. Für die jüngeren Besucher wird ein Streichelzoo eingerichtet. Also, bis am 2. Oktober beim Schützenhaus Maur.

Landwirtschaftskommission Maur

Lust zum Gärtnern?

Die Gartenanlage in der Stuhlenstrasse beim Kompostplatz ist so gross wie eh und je, hat aber seit diesem Sommer zu wenige Bearbeiterinnen bzw. Bearbeiter. Einige sind weggezogen, anderen ist die Gartenarbeit altershalber zu beschwerlich geworden.

Wer hat Lust, ein, zwei oder mehrere Beete zu übernehmen?

Nur zwei Verpflichtungen sind damit verbunden:

- Die Beete sollten einigermaßen in Ordnung gehalten werden aus Fairness den anderen Gartenliebhabern gegenüber, denn uns allen macht säen, setzen und ernten viel mehr Spass als Unkraut jäten.

- Beteiligung am Jahreszins für die Pacht (insgesamt 50 Franken) und an den Kosten für den Wasserverbrauch. Für jeden Einzelnen betragen die Kosten im Jahr 20 bis 30 Franken, je nachdem, wie viele sich am Gärtnern beteiligen und ob ein Jahr trocken oder eher nass ist.

Wir, die noch dabei sind, fänden es schade, wenn wir aus den guten Beeten – leider sehen sie zurzeit verwildert aus – einfach Wiese machen müssten.

Wer Interesse hat, möge sich doch bitte bei Frau Schaufelberger (Tel. 980 32 19) oder bei Frau Brand (Tel. 980 00 75), beide Bachtobelstrasse 10, so bald wie möglich, jedoch bis spätestens 15. Oktober melden.

Ute Brand

Neue Bücher in der Bibliothek eingetroffen

Der Herbst hat begonnen, und die Abende werden wieder dunkler, genau die richtige Zeit für ein schönes Buch. Gleichzeitig mit der Mitteilung, dass die Bibliotheken der Gemeinde Maur in den Herbstferien vom 11. bis 22. Oktober geschlossen sind, möchten wir Ihnen einen Teil unserer Neuanschaffungen vorstellen:

*Johannes Mario Simmel –
Liebe ist die letzte Brücke*

Der neue Roman des Bestsellerautors. Die Geschichte einer wunderbaren Liebe zwischen einer Frau und zwei Männern am Ende des Millenniums.

Isabell Allende – Fortunas Tochter

Im Mittelpunkt der Geschichte steht eine junge Chilenin, die ihr gutbürgerliches Zuhause bei ihren englischen Adoptiveltern in Valpriso verlässt, um ihrem Geliebten nach Kalifornien zu folgen.

*Noah Gordon – Der Medicus
von Saragossa*

An einem Augusttag des Jahres 1489 wird in einem Olivenhain bei Toledo der junge Meir, Sohn eines jüdischen Silberschmiedes, grausam ermordet. Der neue historische Roman von Noah Gordon ist die abenteuerliche Geschichte von Joana Toledano, die dem legendären Medicus in nichts nachsteht.

Donna Leon – Nobilità

Für alle seine Fans ermittelt Commissario Brunetti wieder. Sein siebter Fall

führt direkt zum venezianischen Adelsgeschlecht: Motive müssen nicht so nobel sein wie das Geblüt, aus dem man stammt.

Elizabeth George –

Undank ist der Väter Lohn

Inspector Lynleys zehnter Fall! Frisch verheiratet muss Inspector Lynley in einem Fall ermitteln, in den ein alter Freund von ihm verwickelt ist. Seine eigenwillige Mitarbeiterin macht ihm diese Aufgabe noch schwerer, als sie ohnehin schon ist.

Henning Mankell – Die falsche Fährte

Der schwedische Autor hat einen Kommissar, der Commissario Brunetti ernsthaft Konkurrenz machen könnte. Wallander ermittelt sensibel und hartnäckig, obwohl er sich manchmal stärker Nerven wünscht.

Weitere Neuanschaffungen sind:

Laura Esquivel –

Das Gesetz der Liebe

Dagmar Seifert – Die rosa Hälfte des Himmel

Jean Heller – Pacific Flight 1117

Josef Nyary – Die Psychonauten

Lee Hoinacki – «El Camino» ein spirituelles Abenteuer (Jakobsweg)

Noëlle Châtelet –

Die Klatschmohnfrau

Annette Kast-Riedlinger –

... aber bitte mit Liebe

Rafik Schami – Sieben Doppelgänger

Markus Werner – Der ägyptische Heinrich

Reich-Ranicki – Mein Leben

Yvette Z'Graggen – La Punta

Planen Sie ruhig die eine odere andere durchlesene Nacht mit unseren Neuanschaffungen ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Bibliothek Aesch/Forch
B. Benke*

Kom-POST: Virtuelles Kompostieren

An alle Internet-Surfer: Seit etwas mehr als einem Jahr gibt es eine Web-Site www.kompostberatung.ch zum Thema Kompostieren. Kernstück der Web-Site ist ein Kompostspiel. Wer die Fragen rund ums richtige Kompostieren korrekt beantwortet, kann 7 virtuelle Mistgabeln gewinnen und sich am Schluss ein Diplom als qualifizierter Kompostfachmensch ausdrucken. Auf der Web-Site gibt es aber auch einen Teil mit Kompost-Wissen, eine Suchmaschine für häufige Kompostfragen und Links zu den Kompostberatungen der Städte Chur, Luzern, Uster und Zürich, bei denen man Infomaterial bestellen oder

sich für den Häckseldienst anmelden kann. Auf diese Links sind sie natürlich nicht angewiesen: Sie können sich nach wie vor direkt an mich wenden.

Ganz real können Sie mich morgen am 2. Oktober am Abfalltag der Gemeinde in der Looren an meinem Stand besuchen. Sie erfahren dort alles Wichtige zum Thema «Laubkompostierung» und können auch bei einem Wettbewerb mitmachen. Der GewinnerIn winkt nicht eine virtuelle Mistgabel, sondern ein vielseitig einsetzbares Kompostvlies. Auch für Kinder gibt's am Stand etwas zu tun. An der Magnettafel können sie lernen, was kompostierbar ist.

Noch etwas: Bringen Sie ab jetzt keinen Kompost mehr aus. Die Vegetationszeit ist bereits vorbei; die Nährstoffe im Kompost werden von den Pflanzen nicht mehr aufgenommen und könnten ins Grundwasser gelangen.

*Ihre Kompostberaterin
Julia Antoniou, 980 07 47*

Kerzenziehen in der Mühlescheune

Kaum jemand mag schon an die Weihnachtszeit denken. Der Advent ist jedoch schneller da, als man denkt – und was wäre eine Adventszeit ohne das warme Licht von selbergezogenen Kerzen?

In den kommenden Herbstferien führt der Frauenverein Maur wiederum sein traditionelles Kerzenziehen durch, wozu jedermann herzlich eingeladen ist. Kinder unter acht Jahren sind von Erwachsenen zu begleiten. Bitte bringen Sie weiche Baumwolllappen mit. Der Reinerlös geht an zwei soziale Institutionen – dem Verein für Blindehunde und Mobilitätshilfen und der Theodora-Stiftung, Doktoren Witzig als Hoffnungsträger für kranke Kinder.

Öffnungszeiten:

11.–15. Oktober (Mo–Fr) 14 bis 21 Uhr

16. Oktober (Sa) 14 bis 17 Uhr

18.–21. Oktober (Mo–Do) 14 bis 21 Uhr

22. Oktober (Fr) 14 bis 18 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Mitmachen

Frauenverein Maur-Uessikon

Meh Schnuf meh Spass

Hopp FC Maur – hopp Linda!

Bekanntlich findet morgen Samstag, 2. Oktober 1999, in der Schulhausanlage Looren ein Aktionstag der Gesundheitsbehörde Maur statt. Dafür entsendet die Lungenliga Zürich ihren Lufti-Bus mit seinem routinierten, bewährten

Team. Die breite Bevölkerung der Gemeinde ist herzlich eingeladen, diese Gelegenheit für einen Gratis-Gesundheits-Check der Lunge zu benützen.

Die Lungenliga Zürich engagiert sich über ihre in diesem Jahr gegründete Jubiläumsstiftung auch für die Jugend- und Nachwuchsförderung im Sportbereich. Die Lungenliga will damit das Ziel erreichen, das Gesundheitsbewusstsein unserer jungen, sportlich aktiven Menschen zu fördern, insbesondere im Bereich gesunde Lunge. Ganz speziell richten wir das Augenmerk auf die Vermittlung der gesundheitlichen Vorteile des Nichtrauchens. Junge Sportler sollen von dieser Idee angesprochen sein und wenn möglich als Botschafter für die Idee wirken können. Sportverantwortliche sollen in ihrer Vorbildfunktion gestärkt werden.

Besondere lokale Umstände haben dazu mit beigetragen, dass die Lungenliga auf diesem Wege junge Sportler und Sportlerinnen unserer Gemeinde zu fördern bereit ist. So wurde es möglich, dass dem aufstrebenden und immer grösser werdenden FC Maur zwei komplette Tenüsätze für seine Juniorenmannschaften zur Verfügung gestellt werden können, die diese am Aktionstag beim Ernstkampf in der Looren erstmals tragen werden. Ferner schätzen wir uns glücklich, dass wir die in Ebmatingen wohnende, zur schweizerischen Top-Elite im Mittel- und Langstreckenbereich zählende Leichtathletin Linda Feuz in der nächsten Zeit als Individual-Hauptsponsor unterstützen können. Linda Feuz wird versuchen, inskünftig ihre nationalen und internationalen Gegnerinnen mit dem hier gezeigten Logo auf ihrer Ausrüstung zu bezwingen.

**Schnuuf^{meh}
Spass!^{meh}** 
LUNGENLIGA ZÜRICH

Morgen Samstag wird im Rahmen des Aktionstages um 10.45 Uhr auf dem Schulhausplatz Looren die offizielle Einkleidung der Sportler (Linda Feuz und rund 30 Junioren des FC Maur) stattfinden. Unmittelbar anschliessend werden unsere Fussball-Junioren mit den Zuschauern in den brandneuen Tenüs einem ersten Sieg entgegenfiebern.

*Für die Jubiläumsstiftung der
Lungenliga Zürich
Dr. Thomas Brender*



Engagement für eine gemeinsame Zukunft: Sport für alle!

Mit der Sportanlage Looren wird ein bis heute ungenügendes Angebot verbessert und die bestehende Anlage sinnvoll ergänzt.

Ja an der Urnenabstimmung vom 24. Oktober 1999 für eine sinnvolle Gesamtanlage. Ja zu Sport, Schule und Kultur.

Ja ~~X~~ zur Sportanlage Looren.

SVP Maur

Der LuftiBus kommt

Lüften Sie das Geheimnis Ihrer Lunge!

**8124 Maur
Schulhausplatz Looren
Samstag, 2. Oktober 1999
8.30–12.00 Uhr**

Gratis

(Bei Grossandrang verteilen wir Zeitcoupons)

- Lungenfunktionstest mit schriftlicher Computerauswertung
- Erläuterung Ihrer Lungenfunktionsdaten durch unser Fachpersonal
- Information und Beratung zu den Themen Allergien, Asthma, Bronchitis, Raumklima, Lunge, Luft(schadstoffe), Rauchen
- Testdauer zirka 10 Minuten

www.lungenzurich.org



LUNGENLIGA ZÜRICH

LESER SCHREIBEN

Herzlichen Dank! Lieber Herr Masur, lieber Herr Boller.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für die von Ihnen gespendeten Preise für unsere Casinoparty bedanken.

Mit dem tollen Mountainbike fährt jetzt Brice herum, und den CD-Player, den hat Schneidi gewonnen.

Merci villmaal!!!

Das Discoteam vom Jugi

Gedanken und Fragezeichen zur Sportanlage Looren

Am 4. Oktober, also in knapp vier Wochen mit Herbstferien dazwischen, sollen wir Maurmer StimmbürgerInnen Ja oder Nein zu Projekt und Baukredit der geplanten Sportanlage sagen können, uns aber in der gleichen Frist noch darüber klar werden, wen wir «nach Bern schicken» wollen.

Weder dem einen noch dem andern Entscheid täte achselzuckende Stimmabstinentz gut. Aber die Tendenz dazu wird durch das zu beiden Vorlagen bereits anbrechende aggressive Argumentieren eher gefördert als gebremst. Wenn keine sachliche Diskussion zustande kommt, weil niemand niemandem mehr zuhören kann und kritische Fragen nicht zur Überlegung anregen, ob da vielleicht was dran ist, sondern bloss emotionale Antworten auslösen, resignieren halt mehr und mehr an sich Stimm- und Einsatzwillige. Unreflektiertes Politisieren bewältigt Probleme von heute meist nur, indem es neue für morgen erzeugt. Für simple Lösungen ist unsere Welt zu komplex geworden. Zurück zur Looren-Sportanlage: Mich erstaunt die Intensität, mit der die Befürworter jetzt schon agieren, als gälte's, starke Ablehnung zu überwinden. Doch wo ich auch hinhöre oder nachlese, ist eigentlich Zustimmung festzustellen, seitens der Gemeindebehörden sowie so, bei den Parteien trotz einzelner Vorbehalte im Grund ebenfalls, der Presse nach sogar bei Pro Maur. Niemand misshandelt offenbar den Fussballern ihren Platz, den Turnern und Leichtathleten ihre Trainingsanlage.

Wodurch also ist der Druck motiviert, mit dem die Befürworter so früh und drängend um das Ja zu Projekt und Baukredit werben? Stutzig gemacht, beginnt man – ich jedenfalls – zu grübeln, ob da etwa eine von den Plänen erkannte und unschwer zu behebbende,

aber lästig zu bekennende Schwäche der Projektierung schnell, schnell verdrängt, sachlicher Diskussion und konstruktiver Lösungssuche entzogen werden soll. Unsere Gemeinde kann man bei schlechtestem Willen nicht als sport- oder jugendfeindlich bezeichnen. Sie bietet ein attraktives, wohlgeführtes Jugi, gut ausgestattete Turnhallen, einen Velo- und Skatingweg rund um den See, ein reizvolles, kinderfreundliches Strandbad, einen Vita-Parcours nebst weiten Wald-, Wiesen-Jogging-Marching-Walking-Möglichkeiten.

An Einsicht, dass solche Einrichtungen nötig sind, und an Bereitwilligkeit, sie zu finanzieren, fehlt's also nicht. Trotzdem ist mit einem vertrauensvollen Ja am 24. Oktober die Sportanlage Looren nach vorliegender Planung halt doch noch nicht auf dem im Interesse der Gemeinde auf weite Sicht besten Weg. Ich jedenfalls mache mir Gedanken über das, was die mit großer Wahrscheinlichkeit zu erwartende Realisierung des Projekts im Loorengelände auslöst. Und jetzt kann ich sie schon hören, die Zwischenrufe à la TV-Arena: «Der DeHaas ist ja rot, ist grün, ist links, ist rechts.»

Hirnen vorm Hornen

Nun, ich bin weder, noch, sondern einfach ein zum «Hirnen vorm Hornen» neigender Maurmer, der u. a. Fundiertes zu Raum- und Landschaftsplanung, Klimaforschung, Hydro- und Limnologie liest, die rege bauliche Entwicklung unten wie oben in der Gemeinde interessiert verfolgt. Dort, vor allem im oberen Gemeindeteil, entstand wohl nach und nach, lang ausser Acht gelassen, der für die Bachdesaster letzter Zeit katastrophale Zustand.

So komme ich zum letzten Fragezeichen: Sind an zuständiger Stelle die Lehren aus den kostspieligen Spätfolgen früherer bauplanerischer Fehler gezogen worden? Da liessen sich nämlich bei der Planung der Looren-Sportanlage mit ihrer Projektfläche von 25 000 Quadratmetern, von denen ca. 15 000 regendicht versiegelt werden, bekannte alte und, wie sich zeigte, unheilvolle Fehldispositionen zur Bewältigung des Meteorwasseranfalls in den Baugebieten durch Anwendung heutiger Erkenntnisse zu vermeiden.

Wird diese Chance genutzt, die Interessen der Sportler, der Looren-Landschaft und der Gemeinde-Umwelt unter einen Hut zu bringen? Das ist die noch offene Frage, die vom Gemeinderat bis zum Abstimmungstermin schlüssig zu beantworten wäre.

Es geht bei der Realisierung der Sportanlage Looren ja kaum mehr ums Ob,

sondern nur ums Wie. Darüber sollte nicht lauthals und verwirrend gestritten, sondern kompetent diskutiert, dann die Einwohnerschaft informiert werden. Punktum.

Werner DeHaas, Maur

MÄRTEGGE

Zu verkaufen

4 sehr gut erhaltene Lederfauteuils zu verkaufen. Auch einzeln erhältlich. Günstiger Abholpreis. Tel. 980 08 39.

Zu vermieten

Zu vermieten: **Auslaufpferdebox** mit direktem Weidezugang, beleuchtetem Viereck. Tel. 980 06 18 oder 079 629 88 23.

Parkplatz in Einstellhalle zu vermieten, ab sofort, Hellstrasse 3, 8127 Forch. Tel. 980 07 84 oder 079 346 18 86.

Zu vermieten in Maur: **Einzelgarage im Dorfzentrum** per 1. Oktober 1999. Tel. 980 23 72.

Gesucht

Ab Januar 2000 **Raumpflegerin** 3 Std./Woche mit Niederlassung B/C oder CH gesucht. Auskunft Tel. 980 38 62.

Gesucht in Binz für 3 Std./Woche **Putzhilfe**. Anfragen unter Tel. 887 67 88, Fax 887 67 85.

Suche **zuverlässige Frau**, die einmal pro Woche meinen Haushalt in Schuss hält. Tel. 079 419 50 31.

Junge CH-Familie sucht **Bauland oder Haus** in Maur und Umgebung. Tel. 01 251 74 20, Fam. Wyss.

Verschiedenes

Reitzentrum Forch, Silbertest, 11.10. bis 15.10.99/Jugend+Sport-Anfängerkurs, 18.10. bis 22.10.99. Unterlagen via Tel. 980 11 54.

Computer: Niemand weiss Bescheid! Keep cool, wenn der Compi nicht will. Mit professionellem «**Gewusst wie**» helfen wir weiter. Sofort und unkompliziert. HUM Organisation, Tel. 982 12 18.

Vermisst: Katze/weibl., dreifarbig. Acht Jahre alt, Name «Randy». Finderlohn Fr. 100.–. Bitte melden bei D. Reutter, Tel. Büro 237 43 97.

Samariterverein Maur im Einsatz in Egg

sl. An der Feuerwehrhauptübung in Egg waren am letzten Freitag mehrere Mitglieder des Samaritervereins Maur im Einsatz. Für einmal übernahmen sie aber nicht die Rolle der Retter und Helfer, sondern sie spielten Verletzte oder Eingeschlossene. Die Egger Feuerwehr hatte sich nämlich viel vorgenommen: Eine spektakuläre Schadenlage präsentierte sich den zahlreichen Zuschauern mitten im Dorf. Erst ein supponierter schwerer Verkehrsunfall, in den die

Forchbahn und zwei Personenwagen sowie ein Landwirtschaftsfahrzeug verwickelt waren, dann noch ein Brand im obersten Stock eines Riegelhauses. Es galt mehrere Verletzte aus den Autos und Dutzende Erwachsene und Kinder aus der Forchbahn zu befreien. All dies geschah nicht nur unter den staunenden Augen der Egger Bevölkerung. Auch der Feuerwehrkommandant von Maur, Hanspeter Gerth, schaute kritisch zu.



Bös geschminkte Verletzungen: Ursula Lopp vom Samariterverein Maur.

(Foto: sl)

Hilfe beim Umzug?

JOB-BUS

Bezirk Uster

ein Arbeitseinsatzprojekt für Arbeitslose der

SOZIALEN DIENSTE FÜR ERWACHSENE
IM BEZIRK USTER, 8600 DÜBENDORF
(01) 822 03 22 ODER (01) 821 60 16

Wir helfen Ihnen auch bei:

Auffrischen von Fensterrahmen und -läden
Abschleifen und Auffrischen von Möbeln
Einfache Bau- und Unterhaltsarbeiten
Garten- und Umgebungsarbeiten
Hausräumungen, Entsorgungen
Ausleihe von Arbeitskräften
Einfache Kleinreparaturen
Hilfsarbeiten aller Art
usw.

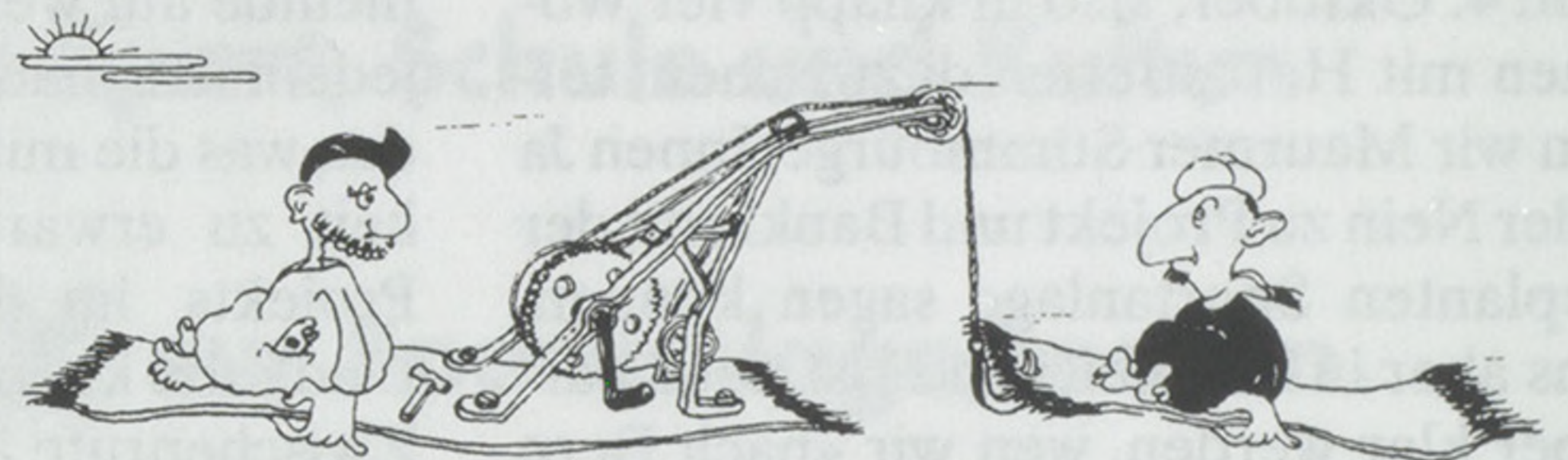
Ein sinnvoller Auftrag für eine wertvolle Sache.

Rufen Sie uns an und verlangen Sie eine Offerte!

WALLIMANN AG



Zürichstrasse 5, 8124 Maur, Telefon 01/980 04 60



Offizielle Vertretung
bestbekannter
Marken

Verkauf und Reparatur
sämtlicher Automarken
Lieferung aller Ersatzteile

forbo
GIUBIASCO

novilon®

Bodenbeläge, Parkett, Teppiche

rené engel

Langärstrasse 102
CH-8117 Fällanden
Telefon 01-825 48 97
Natel 079-666 3077

Kleine
Inserate
sind
ganz
gross



Boutique Moonlight

Chalenstrasse 6, 8123 Ebmatingen
Telefon 01 980 00 71

Kinderbekleidung von Gr. 56 bis 176
in jeder Preislage.
50% auf Winterjacken und Skianzüge
Parkplatz vor der Tür.

In Fällanden sehr schöne, helle

Büroräume

zu vermieten. Die Büros sind mit moderner Beleuchtung und Teppichen voll ausgebaut. Parkplätze sind vorhanden.
Telefon 01 825 63 53



Blumen P. Gätzi

Gärtnerei Gartenbau

8124 Maur Tel. 01/980 19 85

Sonntag offen 9.00–12.00 Uhr

Ihre Gärtnerei am Greifensee

Zu vermieten in Ebmatingen per 1.11.

1½-Zimmer-Wohnung

Modern, unkonventioneller Ausbau,
WA/TV in Nebenraum, DU/WC,
Schrankküche, zentrale Lage, Nähe Bus.
MZ mtl. Fr. 890.– inkl. NK.
Telefon 01 980 35 31

Suche per sofort einen **Raum**
mit Tageslicht für meine
Design- und Näharbeiten.

30–50 m², können auch 2 Räume sein.

Vorzugsweise in Binz oder näherer
Umgebung.

Mollet-Gut, Tel. 01 980 04 56

Alle 7 Minuten ein Einbruch – Sichern ist sicherer!

MR SICHERHEITSTECHNIK

• Alarm- • Sicherheits- • Überwachungssysteme

Eggstrasse 18, 8124 Maur, Telefon 01-887 67 57, Fax 01-887 67 56

AMTLICH



Ein Tipp des Wahlbüros Maur für die nächste Abstimmung:

Denken Sie an Ihre Stimmkarte

Bei der brieflichen Abstimmung muss die Karte unterschrieben sein und dem Rücksendekуверт beiliegen (auf der Rückseite befindet sich die Rücksendeadresse).

Bei der persönlichen Abstimmung an der Urne muss die Karte abgegeben werden, sonst dürfen wir Sie nicht zur Abstimmung zulassen.

Wahlbüro Maur

Papiersammlung

Wann/Wo?

Samstag, 2. Oktober 1999

Bis spätestens um 8.00 Uhr gut sichtbar an der Strasse bei den üblichen Kehrrechtsammelstellen bereitstellen!

Was?

Papier ohne Fremdstoffe wie Plastik oder Karton usw.

Nicht entsorgt werden:

Karton aller Art, beschichtete Papiere, z. B. Blumenpapier

Wie?

Gebündelt und gut verschnürt. **Nicht in Tragtaschen oder Kartonschachteln!**

Unsachgemäss bereitgestelltes Papier und Karton wird liegen gelassen und nicht entsorgt! **Es wird kein Papier aus den Kellern herausgeholt.** Das Papier ist bei den üblichen Kehrrechtsammelstellen bereitzustellen. Gleichzeitig bitten wir Sie, Ihr Papier regelmässig zu entsorgen und nicht für bevorzugte Vereine zu horten.

Meldungen über bereitgestelltes, jedoch nicht abgeholtes Papier sind an Herrn R. Lieberherr, Tel. 980 15 12, zu richten.

Die Vereine sowie die Gesundheits- und Umweltschutzbehörde danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Bemühungen, eine reibungslose Papierentsorgung zu ermöglichen.

Gesundheits- und Umweltschutzbehörde Maur

Die zentrale Altstoffsammelstelle beim Werkhof in Ebmatingen ist am Samstag, 2. Oktober 1999, geöffnet von 9 bis 12 Uhr.

Entlassung aus dem Inventar

Der Gemeinderat hat am 14. September 1999 beschlossen, auf die Unterschutzstellung des Gebäudes Vers.-Nr. 765, Grundstück Kat.-Nr. 2527, Tägernstrasse 40, 8127 Forch, zu verzichten. Das Gebäude wird aus dem kommunalen Inventar schützenswerter Bauten entlassen.

Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen, vom Empfang an gerechnet, bei der Baurekurskommission III des Kantons Zürich, 8090 Zürich, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen. Materielle und formelle Urteile der Baurekurskommission sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Dieser Beschluss kann während der Rekursfrist beim Bausekretariat Maur, 8124 Maur, zu den üblichen Büroöffnungszeiten (Dienstag bis Donnerstag 9.00–11.30 Uhr und 14.00–16.30 Uhr; Montag bis 18.30 Uhr und Freitag von 7.30–11.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr) eingesehen werden.

Maur, 20. September 1999
Gemeinderat Maur

WAS LÄUFT ANDERSWO

Barbara Bischofberger, Forch, stellt in Küsnacht aus

red. Vom 24. September bis zum 22. Oktober läuft im Gemeindehaus Küsnacht die Jubiläumsausstellung 10 Jahre Artischock. 22 Künstlerinnen und Künstler dieses Vereins für bildende Künstlerinnen, Künstler und Kunstinteressierte (Artischock) zeigen ihre neuesten Werke. Darunter auch die Forchmerin Barbara Bischofberger.

Die Ausstellung an der Oberen Dorfstrasse 32 in Küsnacht ist täglich geöffnet von 7.30 bis 12 und 13.30 bis 17 Uhr.

Grabmalausstellung in Zürich mit Bruno Schädler

red. Seit dem 25. September ist bis zum Frühjahr 2000 auf dem Friedhof Enzensbühl Zürich eine Grabmalausstellung des Bildhauer- und Steinmetzmeister Verbandes Zürich zu sehen. 15 Grabmalschaffende des Verbandes und drei eingeladene Bildhauer zeigen künstlerisch bearbeitete Steine oder andere Materialien, die als letzte Zeichen für einen Toten geschaffen wurden. Unter ihnen ist auch der Maurmer Bildhauer Bruno Schädler, dessen Holzgrabmäler vor einem Jahr auch an einer Grabmalausstellung auf dem neuen Friedhof Maur beeindruckten.



**Jetzt
Wildspezialitäten
aus dem Bündnerland**

Montag geschlossen – eigene Parkplätze

RESTAURANT BERGHALDE
FAMILIE WALTER HOFMAYER

WITIKONERSTRASSE 341 • 8053 ZÜRICH
TEL. 01 381 24 50 • FAX 01 381 24 75



**CHRISTIAN VOGEL
BEDACHUNGEN**

vormals Hans Markwalder

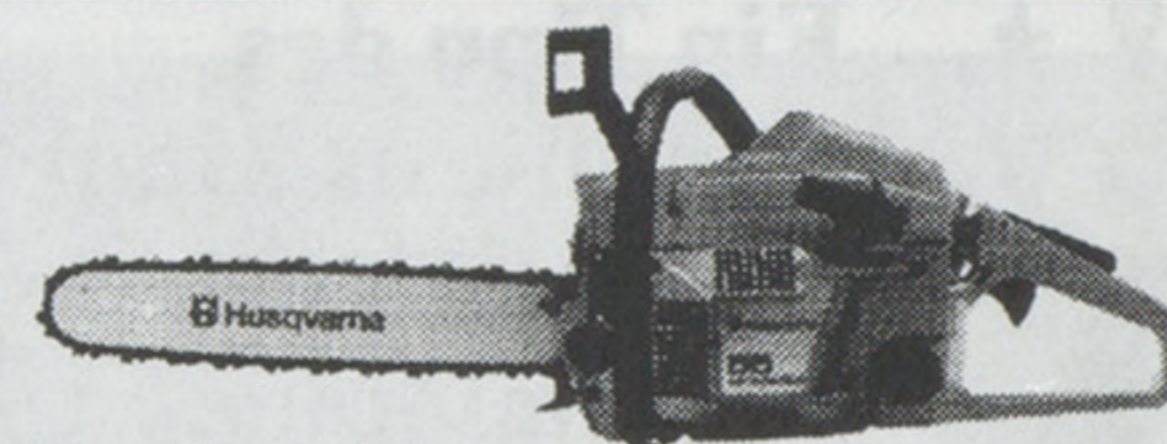
Zürichstrasse 234
8122 Binz (Maur)
Telefon 01 980 57 58

Ihr Partner für:

- Steilbedachungen
- Fassadenbekleidungen
- Dachflächenfenster
- Reparaturen

Wir freuen uns, Sie beraten zu dürfen
und Ihre Aufträge entgegenzunehmen.

Husqvarna



Preis-Hit
930.–
statt 1080.– **Husqvarna 55**
• Robust –
zuverlässig –
leistungsstark

KÄRCHER

Der erste
Hochdruckreiniger
mit automatischer
Kabelaufwicklung
Kärcher 670 M

Klein, kompakt – und
alles sofort aufgeräumt.
Superleistung 230 V
500 l/h, 20–130 bar

Aktion, nur
595.–
statt 740.–



Herbstausstellung 2.10.99



Ulrich Neher
Maurstrasse 72
8117 Fällanden
Tel. (01) 825 20 20



Kosmetik-Studio Make-up-Studio Solar-Studio

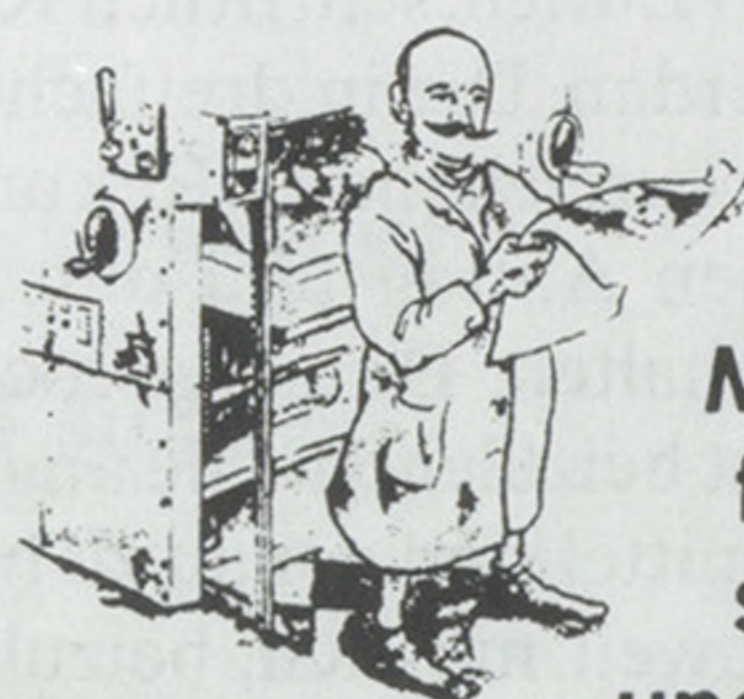
Kanebo
VALUE

BABOR

JK Ergoline
Solarium

Kehrstrasse 2
8117 Fällanden

Claudia Gubler-Steiner
Telefon 01 825 37 77

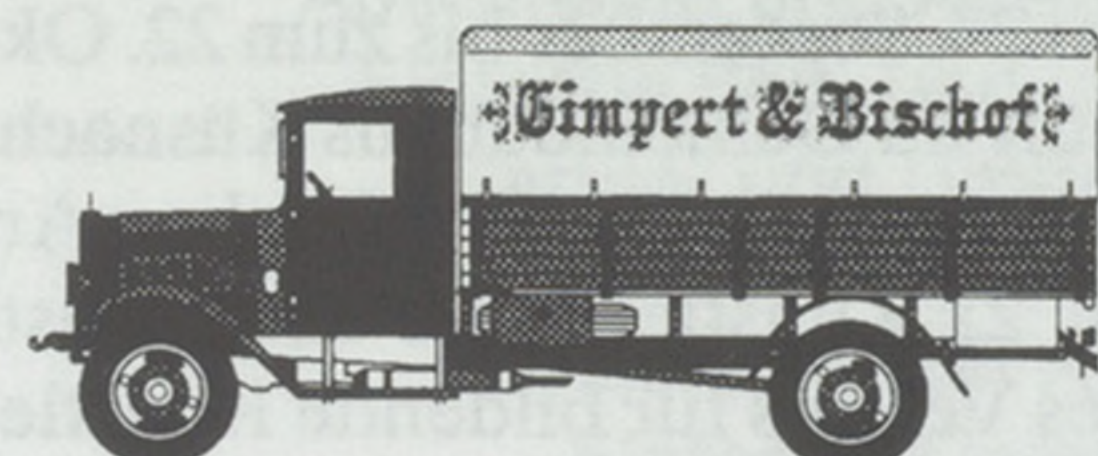


Mier drucked
fascht alles -
schnäll, guet
und günschtig!

**Schippert AG
Druckerei und Verlag**

Bachtobelstrasse 11a, 8123 Ebmatingen
Telefon 980 44 33, Fax 980 44 40
E-Mail: schippert@pop.agri.ch

GIMPERT & BISCHOF AG



**Wohnungs- und Geschäfts-
Umzüge im In- und Ausland
und Übersee • Lagerhaus**

Freihofstrasse 20
Postfach 1171
8700 Küsnacht
Tel. 01/910 11 11
Fax 01/980 26 72

Betrieb/Lagerhaus
Lohwisstrasse 38
8123 Ebmatingen
Tel. 01/980 26 36
Fax 01/980 26 72

Mit der Natur
**Berger's
Hof-Lädeli**
Leben für morgen

Obst – Gemüse – Beeren – Brot

**Aktuell:
Most frisch ab Presse**

Familie Berger
Wannwies, Eggstr. 174, 8124 Maur
Telefon 01-980 01 68

Speisen wie Gott
auf Ceylon

**Karlin's Curry
Garden**

– A-la-carte
Curryspezialitäten

– Jeden Freitag-/Samstag-
und Sonntagabend
ab 19 Uhr Currybuffet
à discrétion à Fr. 35.– p/P

– Gartenterrasse offen

– Im Gasthof St. Antonius
vis-à-vis kath. Kirche
Flurstrasse 3
8132 Egg ZH
Tel. 01 984 11 11



**Garage A. Lüdi
8123 Ebmatingen**

Bachtobelstrasse 11a • Tel. (01) 980 02 21

- Reparaturen aller Fahrzeugmarken
- Abschleppdienst
- Unfallreparaturen
- Zügelwagen zu vermieten
Fr. 150.– pro Tag
- Ersatzwagen

Die Kleingarage mit der persönlichen Note

Gartenunterhalt

**Hecken und
Bäume schneiden**

**Stein- und
Plattenarbeiten**

prompt und faire Preise

Angebote an:
N. Salli c/o Gaudenz
Im Fangen, 8713 Uerikon
Tel. 076 322 41 22

SONDER ABFALL AUS DEM HAUSHALT JETZT BRINGEN!

**FARBEN, LACKE, VERDÜNNER,
SÄUREN, LAUGEN, FOTOCHEMIKALIEN,
MEDIKAMENTE, PFLANZENSCHUTZ-
MITTEL, SPRAYDOSEN, QUECKSILBER,
THERMOMETER ETC.**

**ACHTUNG
ABFALL**

**1. VERMEIDEN
2. VERMINDERN
3. VERWERTEN**

**Samstag,
2. Oktober 1999
8.30-12.00 Uhr
Schulhaus Looren**

Sportler äussern sich zur Sport- anlage Looren

*Interview mit Silvan Kunz,
12 Jahre, Forch*



Du bist via Jugendriege Aesch in die Leichtathletik Jugendriege Looren gekommen. Warum hast du dich für Leichtathletik entschieden?

Weil ich allgemein gerne Sport treibe und ich immer fit bleiben will. Ich gehe auch gerne an Jugitage und Wettkämpfe.

Welches sind deine besten Resultate?

In meiner Kategorie Jg. 87 bin ich z. B. schon fünfmal beim «Schnellsten Muurmer» Erster geworden. Beim «Schnellsten Zürcher» hatte ich einmal den 4. Rang und dieses Jahr den 6. Rang belegt. Letztes Jahr kam ich am Kantonalen Jugitag auf den 2. Rang.

Wie oft trainierst du in der Woche?

In der Leichtathletikjugi gehe ich am Dienstag ins Lauftraining und am Freitag ins normale Leichtathletiktraining. Ich fahre auch täglich mit dem Velo zur Schule, und das sind pro Weg jedes Mal 2 km.

Würdest du auch gerne mehr oder andere Disziplinen trainieren?

Ja, sehr gerne würde ich noch mehr Leichtathletikdisziplinen trainieren, und das doch gerne in der Gemeinde Maur und nicht anderswo. Wegen des Wegs!

Hast du nebst Leichtathletik noch andere Freizeitbeschäftigungen?

Ja, z. B. Skifahren, Schwimmen und Rollbrettfahren.

Welche Meinung hast du zur geplanten und nun zur Abstimmung stehenden Sportanlage Looren?

Wenn ich 18 Jahre alt wäre, würde ich auf jeden Fall für die Sportanlage stimmen. Auch weiss ich von Kollegen, die gerne Fussball oder Beachvolleyball spielen würden.

Interview: Beat Schweizer



Bring-und-hol-Tag

Schulhaus Looren

Samstag, 2. Oktober 1999

08.30-12.00 Uhr



Tauschgegenstände:

Alle Gegenstände aus Haushalt, Werkstatt, Büro und Geschäft, die für die Abfuhr zu schade, zum Tauschen aber noch geeignet sind.

Ausgeschlossen sind:

Defekte Tauschgegenstände sowie Kleider, Gläser, Schuhe, Kühlgeräte, Akkus, Bücher und Sonderabfall.

Bringen Sie Ihre Gegenstände am Samstag, 2. Oktober 1999, zum Schulhaus Looren, wo sie ausgestellt und von Interessenten gratis abgeholt werden können. Es erfolgt eine Eingangs- bzw. Funktionskontrolle. Defekte Geräte und Gegenstände werden gegen Gebühr entsorgt.

Gesundheits- und Umweltschutzbehörde Maur



Garage D. Karlen

Eggstrasse 4 8124 Maur Tel. 01 980 62 62 Fax 01 980 62 63

Einladung zur Wiedereröffnung

(1.-3. Oktober 1999)

Sie brauchen keine Stiefel mehr. Wir sind wieder trocken!

Unter diesem Motto möchten wir am Freitag (ab 15.00 bis 18.00 Uhr), Samstag (ab 9.00 bis 18.00 Uhr) und Sonntag (ab 10.00 bis 17.00 Uhr) unsere Wiedereröffnung mit Ihnen feiern.



Zu diesem Anlass möchten wir Ihnen unseren neu eingerichteten Betrieb und zusätzlich die Fahrzeugpalette von Nissan, insbesondere den **neuen Primera** vorstellen.

Nehmen Sie auch am Nissan-Primera-Wettbewerb teil – Viel Glück, mitmachen und gewinnen.

Parkplätze stehen für Sie bei der Kirche zur Verfügung, nur am Freitag ist die Strasse bei der Garage gesperrt.



Rellikonstrasse 9, 8124 Maur, Telefon (01) 980 13 80

Wildspezialitäten im «Dörfli»

Wir servieren ausschliesslich frisches einheimisches Wild aus eigener Jagd aus den Revieren Maur ZH, Tannenbergländ ZH, Sarmensdorf AG sowie

Junghirschspezialitäten von der Bündner Hochwildjagd

Auf Ihren Besuch freuen sich Familie Caspar und das «Dörfli»-Team

PIZZA TAKE-AWAY
Für Ihren speziellen Anlass
Säli bis 50 Personen mit
Sicht auf den Greifensee

Ebmatingen/Maur

Zu verkaufen an beehrter, absolut ruhiger und sonniger Wohnlage grosszügige, attraktive **5-Zimmer-Dachwohnung**, BGF 180 m², Baujahr 1995/96, Lift direkt in die Wohnung, gehobener Innenausbau, Wohnen/Essen 60 m², 3 Zimmer (20/16/12 m²), 2 Nasszellen, 2 WC, Wirtschaftsraum mit WM/T, 3 Balkone (17/15/10 m²). Bezug nach Absprache. Verkaufspreis Fr. 990 000.– plus Fr. 60 000.– für Doppeleinstellplatz in UG.

Auskunft und Besichtigung unter Tel. 01 912 20 02 oder 079 420 70 90



B. IACOVIELLO

Forchstrasse 109 • 8127 Forch
Telefon 01-980 43 44

GARAGE SCHEUREN

- offizielle Ford-Vertretung
- Verkauf Neuwagen
- Verkauf Occasionen
- Service
- Reparaturen aller Marken
- Ersatzwagen

Dörfli-Metzg

M. Wermelinger, Tel. 01/980 23 29



Aktion: Kalbsplätzli, zart gelagert
100 g nur 4.80 statt 6.20

Aktuell: Hausgemachte Blut- und Leberwürste vom Feinsten

Öffnungszeiten: Montag geschlossen
Di bis Fr 8.00 bis 12.15, 15.00 bis 18.30 Uhr
Samstag durchgehend 7.30 bis 16.00 Uhr

Ihre Metzgerei mit der persönlichen Beratung
Gratis Hauslieferdienst zu jeder Zeit – Party-Service
Rellikonstrasse 9, 8124 Maur



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE

Information aus der Pfarrwahlkommission

Die Pfarrwahlkommission ist fündig geworden. Auf unser Inserat in der reformierten Presse sind acht Bewerbungen eingegangen. Vier Personen wurden besucht. In der engeren Wahl fiel die Entscheidung einstimmig auf Herrn Pfr. René Perrot. Herr Perrot, Jahrgang 57, ist verheiratet und hat drei Kinder im Alter zwischen 8 und 12 Jahren. Zurzeit ist er Pfarrer in einer Thurgauer Landgemeinde. Er würde gerne mit seiner Familie nach Ebmingen ziehen, um die vielseitige Arbeit in unserer Kirchgemeinde mitzutragen.

Eine Einladung für die Kirchgemeindeversammlung zur Pfarrwahl am 26. Oktober 1999 folgt nächstens in der Maurmer Post. Gerne möchten wir Ihnen Herrn Pfr. Perrot dann ausführlicher vorstellen.

Für die Pfarrwahlkommission:
Hans-Peter Schächli

Impressionen aus Maurmer Spaziergängen

Seit wir einen Hund haben, erlaube ich mir, spazieren zu gehen, besonders am Morgen. Oft bin ich innerlich mit einer Situation aus der Kirchgemeinde beschäftigt, mit einer Predigt oder einem Menschen, für den ich die Abdankung



vorbereite. Da werden mir manchmal schlichte Phänomene am Wegrand zu Bildern oder Symbolen, die zu diesem Menschen oder einer bestimmten Situation passen.

So auch Folgendes: Die Unwetter in diesem Jahr haben gutes Wiesland zerstört. Ein Stück am Chilebach ist immer noch von Geröll und Kieselsteinen zugeschüttet. Kein Gras wächst mehr darauf. Dieses vom Schutt zerstörte Grasland mahnt mich an die Lebenszeiten und Erlebnisse, die weh getan haben, die schwer und bedrückend waren, geprägt

Sonntag, 3. Oktober
19.00 Uhr, Kirche Maur

Jugendgottesdienst

Mit 22 Jahren

Diagnose HIV positiv!

Wie Claudia Graf seit 9 Jahren mit der Krankheit AIDS lebt und was sie zu diesem Thema bewegt, damit setzt sie sich mit uns in aller Offenheit auseinander.

Anschliessend Happybar

Jugendliche und ihre Eltern sind herzlich eingeladen.

Erika Elsener,
Diakonische Mitarbeiterin

von Enttäuschungen und Unverständnis. Zeiten, in denen nicht wachsen konnte, was wachsen sollte und wollte.

Solche Engel gibt es

Beim Chilebach ist es nicht bei diesem Geröll und Schutt geblieben. Ich weiss nicht, welcher Engel es war, der Sonnenblumenkerne hineingesät hat in das wüste Land. Aber es stehen jetzt dort leuchtende Sonnenblumen. Schöneres noch als das gewöhnliche Gras ist gewachsen durch den Schutt hindurch. Dieses Schöne wäre nicht entstanden, hätte es das Unwetter mit seiner Zerstörung nicht gegeben.

Ich will nichts beschönigen. Aber die Hoffnung weitergeben, dass trotz und in dem Steinigen, Harten und Kalten des

Lebens auch das Schöne, Leuchtende und Wärmende wachsen, gedeihen und gesehen werden kann.

Es brauchte einen Engel, der die Sonnenblumen gesät hat. Solche Engel können wir doch sein, nicht wahr?

Pfarrerin

Jacqueline Sonogo Mettner

Voranzeige

Gottesdienste

Sonntag, 10. Oktober
10.00 Uhr, Kirche Maur
Pfr. Dr. Hugo Lautenbach

Amtswochen

03.10.–09.10.: Pfr. K. Gautschi
10.10.–16.10.: Pfr. G. Verburg

Gottesdienste

Sonntag, 3. Oktober
10.00 Uhr, Kirche Maur

Familiengottesdienst mit Taufe

«Ich wog en feschte Schritt»

Pfr. Kurt Gautschi

Katechetin Renate Hertach und die 3.-Klass-Unti-Kinder Forch

Kollekte: Arbeitsstelle für kirchliche Grenzgänger

Chilekafi

10.00 Uhr Zollingerheim Forch

Trauben pflücken – Winzerfest?

Matthäus 21, 34

Pfr. Go Verburg

Kollekte: wie in Maur

Chilekafi

Kolibri

Freitag, 1. Oktober, 15.45 Uhr, in den Schulhäusern Aesch und Maur und Kirche St. Franziskus, Ebmingen

Der Freitag vor den Ferien fällt aus, Beginn nach den Ferien: 29. Oktober

Ökumenische Andacht

Mittwoch 6. Oktober, 9.30 Uhr,
Andachtsraum, Zollingerheim Forch

Stubete im Bächtoldhaus, Aesch

Mittwoch, 6. Oktober, 20.00 Uhr

«Christliche Tugenden» auch in andern Religionen?

Feierabend um die Bibel, mit offenem Gespräch über den Glauben und das Leben

Singkreis Maur

Donnerstag, 7. Oktober

20.00 Uhr, Singsaal Schulhaus Leechacher, Ebmingen

Letzte Probe vor den Ferien, anschliessend im Beizli

1. Probe nach den Ferien: 28. Oktober, Kirche Maur

Jungschar Ameisli

Samstag, 2. Oktober, 14.00 Uhr

Treffpunkt: Kirchenparkplatz

Schwarzi Ameisli: «Zahno»

Roti Ameisli: «Alli mini... schwümmmed uf em See»

9.–15. Oktober, Herbstlager

Ökum. Gottesdienst Spital Uster

Sonntag, 3. Oktober, 10.00 Uhr

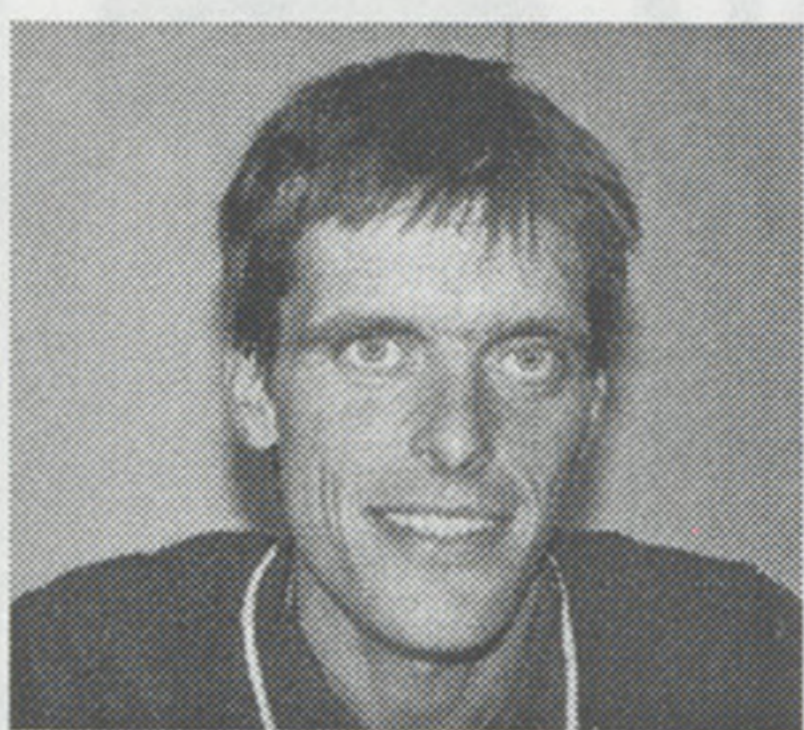
Gemeindeleiterin Gertrud Würmli

Redaktion: Jacqueline Sonogo Mettner

Redaktionsadresse:

Kirchgemeindesekretariat, Zelglistr. 64,
8122 Binz, Tel. 980 03 50/Fax 980 46 56

PERSÖNLICH



Peter
Spühler,
Maur

Wie sind Sie Reitlehrer geworden?

Nach der Sekundarschule habe ich mein Hobby zum Beruf gemacht. Nach der 3-jährigen Bereiterlehre konnte ich vor 10 Jahren den Stall Steindrüsen pachten. Mittels Kursen habe ich mich zum eidg. dipl. Reitlehrer ausgebildet.

Mit welchen Pferden arbeiten Sie am liebsten? Mit jungen Pferden. Die sind sehr lernfähig. Nicht bockig wie in Westernfilmen dargestellt! Das werden sie erst in den Flegeljahren, wenn sie Kraft haben. Junge Pferde müssen lernen, auf die Stimme zu hören und zu gehorchen – es muss ein Vertrauensverhältnis aufgebaut werden.

Zwischen ReiterInnen und anderen Freizeitsportlern gibt es immer wieder Probleme. Wie könnte man sie lösen? Es braucht gegenseitige Rücksichtnahme und gegenseitiges Verständnis. Man sollte sich immer vorausblickend verhalten. Wer sich von hinten einem Pferd nähert, sollte sich bemerkbar machen, denn ein Pferd ist ein Lebewesen und kann schreckhaft reagieren.

Ihr Reitstall in der Steindrüsen wurde vom Unwetter im Frühling nicht verschont. Das gerade renovierte Dressurviereck und eine Weide waren mit einer dicken Lehmschicht bedeckt, die weggeführt werden musste, ansonsten wäre da nichts mehr gewachsen. Leider kommt weder die Privat- noch die Gebäudeversicherung für den Schaden auf. Die Gemeinde hingegen zeigte sich sehr kulant. Gemeindearbeiter halfen, den Lehm abzuführen, denn allein hätte ich das nie geschafft. Ich möchte mich auf diesem Weg noch herzlich dafür bedanken, das war wirklich super.

Haben Sie noch andere Hobbys? Mein Beruf ist ein sehr zeitaufwendiges Hobby, doch im Winter gehe ich ab und zu Ski fahren.

Und wie sieht es aus mit Ferien? Zum Glück sind die Pensionäre sehr hilfsbereit, und es herrscht eine sehr familiäre Atmosphäre, sodass ich auch in Urlaub fahren kann.

Wie sehen Sie Maur? In Maur kennt jeder jeden, das ist einerseits positiv, andererseits herrscht auch Schadenfreude, wenn es jemandem schlecht geht. Man sollte sich untereinander mehr helfen.

Interview: Edith Luginbühl

VERANSTALTUNGEN

■ Freitag bis Sonntag, 1. bis 3. Oktober
Wiedereröffnungs-Feier der Garage Karlen, Eggstrasse 4, Maur, Nissan-Primera-Wettbewerb, Parkplätze bei der Kirche. Fr, 15 bis 18 Uhr, Sa, 9 bis 18 Uhr, So, 10 bis 17 Uhr.

■ Samstag, 2. Oktober
Papiersammlung in der ganzen Gemeinde, ab 8 Uhr.

Recycling-Tag. Sonderabfall, Bringen und Holen, Kompostberatung, Luftibus. Schulhaus Looren, 8.30 bis 12 Uhr.

Viehschau, Landwirtschaftskommission, Schützenhaus Maur, ab 9.30 Uhr. Miss-Maur-Wahl um 13.30 Uhr. Mit Festwirtschaft und Streichelzoo.

Herrliberger-Sammlung und Ortsmuseum geöffnet, Burg und Mühle Maur, 14 bis 17 Uhr.

■ Sonntag, 3. Oktober
Franziskusfest mit dem Franziskus-Chor und Gastprediger Pater Dr. Mauro Jöhr, Kirche St. Franziskus, Ebmingen, 10 Uhr.

■ Donnerstag, 7. Oktober
Kartonsammlung ganze Gemeinde, ab 6.45 Uhr.

Mütter- und Väterberatung, Zollingerheim Aesch, Mehrzweckraum, 9.15 bis 11.15 Uhr.

Mütter- und Väterberatung, Burgscheune Maur, 14 bis 16 Uhr.

■ Freitag, 8. Oktober
Wienerabend mit klassischer Musik im Restaurant Schiffflände. Es spielt das Wiener-Quartett mit Miriam Portmann, Aiko Fiebig, Volker Vogel, Eckhard Fiebig. Reservation unter Tel. 980 05 04.

■ bis Sonntag, 3. Oktober
Heidemarie Weikert stellt in der Werk-galerie aus, Fr 18 bis 20 Uhr, Sa und So 11 bis 14 Uhr. Finissage: So, 3. Oktober. Die Künstlerin ist anwesend.

■ bis Samstag, 30. Oktober
Hanna Bertschinger zeigt Keramikwerke in der Blumen- und Geschenkgalerie «La vie en rose», Ebmingen. Ladenöffnungszeiten (montags geschlossen).

■ Jeden Dienstag,
Walking für alle, Treffpunkt 19 Uhr auf dem Parkplatz bei der Kirche Maur, Frauenverein Maur-Uessikon.

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, wählen Sie die Ärztenotrufnummer 392 00 88.

Ärzte der Gemeinde Maur:

Dr. med. P. Cunier
Rellikonstr. 7, Maur Tel. 980 32 31
Dr. med. U. Pachlatko
Leeacherstr. 21, Ebmat. Tel. 980 21 21
E. Stössel, prakt. Ärztin
Tägernstrasse 17, Forch Tel. 980 08 95

Spitex Maur

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege, Haushilfe, Telefon 980 02 00
Mo–Fr 9–11, Di 18–19 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst Zürcher Oberland

Der Notfalldienst ist jeweils am Wochenende von Fr 18 Uhr bis Mo 6 Uhr im Einsatz. Der diensttuende Zahnarzt ist stets über Tel. 079 358 53 66 erreichbar.

Inseratannahme und Beratung:

Werner Tesch, Lohwisstrasse 28
8123 Ebmingen
Tel./Fax/Beantworter 980 30 18

Druckunterlagen an:

Zürcher Oberland Medien AG
z.H. Frau H. Mörker
Postfach 1425, 8620 Wetzikon

Annahmeschluss: Freitag, 17 Uhr

IMPRESSUM

Redaktion dieser Ausgabe:

Edith Luginbühl, Tel. 980 38 16, Fax 980 38 18

Redaktion der Ausgabe vom 8. Oktober

Sylvia Lustenberger,
Tel. 887 69 30, Fax 887 69 34
E-Mail: lustenberger@smile.ch
Lebernstrasse 9, 8123 Ebmingen

Bitte alle Beiträge bis Sa, 2. Oktober, 10 Uhr im Postfach, 8123 Ebmingen, oder bis Samstag, 18 Uhr im Privatbriefkasten der zuständigen Redaktorin.

Verantwortlich für die Redaktion:

Gisela Goehrke (go), Scheuren
Edith Luginbühl (el), Maur
Sylvia Lustenberger (sl), Ebmingen
Suzanne Lüthi (lü), Aesch
Beatrice von Piechowski (vp), Binz

Satz, Bild und Druck:

Wetziker Drucklade
Hergestellt auf DocuTech